

Der Gelsenkirchener **Kulturraum „die flora“** ist ein intimer städtischer Kulturort, der sich mit der Reihe **„Musik erzählt...“** unter Leitung des Komponisten Michael Em Walter in den letzten fünf Jahren ein immer größer werdendes Publikum für zeitgenössische Musik und klassisch-romantisches Repertoire unter jährlich wechselnden thematischen Schwerpunkten (u.a. „Verwandlung“, „Europa“, „Freiheit“) erspielt hat. Mit der Nicolai-Kirche aus dem Jahre 1892 beteiligt sich auch der **Evangelische Kirchenkreis Gelsenkirchen/Wattenscheid** mit einem Konzert am Konzertzyklus. Die **Stadt Recklinghausen** ist seit 45 Jahren Austragungsort der **integral::musiken** unter der Leitung des Konzertpianisten Rainer Maria Klaas; mit den Spielorten Ruhrfestspielhaus und Bürgerhaus Süd nimmt sie am Konzertzyklus teil. Auch die dem Musikernachwuchs gewidmete, fast 30 Jahre erfolgreich arbeitende Konzertreihe **DEBUT UM 11**, geleitet von Claudia Vortmann, ist mit zwei Veranstaltungen mit von der Partie.

Freuen Sie sich auf neun Konzertereignisse mit so wunderbaren Interpretinnen und Interpreten wie Robert BECK, Paul BÖHME, Nina GUROL, Javier HUERTA GIMENO, Noé INUI, Rainer Maria KLAAS, Kolja LESSING, Johann LUDWIG, Ana-Marija MARKOVINA, Peter MÖNKEDIEK, das NODELMAN-QUARTETT, das ORCHESTERZENTRUM | NRW in Dortmund, Schaghajegh NOSRATI, Jay Jung-Hoon WANG und Joël WÖPKE.

#### Konzept und künstlerische Leitung:

Rainer Maria Klaas (Recklinghausen)  
Michael Em Walter (Gelsenkirchen)

## (statt) BEETHOVEN

NEUN KAMMERMUSIK-PROGRAMME  
um einen großen Komponisten

Gelsenkirchen / Recklinghausen  
6. September – 22. November 2020

Ein Gemeinschaftsprojekt von:



Ruhrfestspielstadt  
RECKLINGHAUSEN



Evangelischer Kirchenkreis  
Gelsenkirchen und Wattenscheid



DEBUT um 11

Gefördert durch:



Tickets / Corona-Bestimmungen:

**Bürgerhaus Süd und Ruhrfestspielhaus / integral::musik**  
Einlass mit namentlicher Zuordnung. Karten unter Tel 02361 1805 2730,  
[www.kultur-kommt-ticket.de](http://www.kultur-kommt-ticket.de), RZ-Ticketcenter

**Ruhrfestspielhaus / DEBUT UM 11:**  
Anmeldung unter [info@debut-um-11.de](mailto:info@debut-um-11.de)

**Kulturraum „die flora“:**  
Die Zahl der Gäste richtet sich nach dem tagesaktuellen Hygienekonzept und kann daher eingeschränkt sein. Eine telefonische Reservierung ist zwingend erforderlich: 0209 1699105, [www.die-flora-gelsenkirchen.de](http://www.die-flora-gelsenkirchen.de)

**Nicolai-Kirche:** Einlass mit namentlicher Zuordnung

Bitte informieren Sie sich jew. aktuell auf den Webseiten der Veranstaltungsorte.

[www.statt-beethoven.de](http://www.statt-beethoven.de)

## (statt) BEETHOVEN

ALKAN : BARTÓK : BERWALD  
BLOMENKAMP : BRAHMS  
BUSONI : CORBETT : CZERNY  
HAYDN : HEUCKE : MARKS  
MOSCHELES : MOZART  
POULENC : RACHMANINOW  
RHODE : SAINT-SAËNS  
SCHOSTAKOWITSCH : SCHUBERT  
SCHULTHEISS : SCHUMANN  
STRAWINSKY : VOGLER  
WALTER : YOFFE : ZABEL  
ZIMMERMANN

GELSENKIRCHEN  
RECKLINGHAUSEN  
HERBST 2020

## EINFÜHRUNG

Wenn es so etwas wie eine zeitlose **Modernität** gäbe, so wäre Ludwig van Beethoven ihr Protagonist: Aus jedem Werk des Komponisten spricht eine unbändige Innovationskraft, die musikgeschichtlich im richtigen Moment unzählige Türen in die Zukunft aufstieß.

2020, im Jahre des 250. Geburtstags des Bonner und Wiener Neuerers, gilt es, das Phänomen Beethoven auf heute zeitgemäße Weise zu beleuchten. Der **Kammermusikzyklus (statt) BEETHOVEN** zeigt die direkte oder indirekte Auseinandersetzung von mehr als zwei Dutzend Komponisten mit Beethoven von den Zeitgenossen Ende des 18. Jahrhunderts bis heute – von Haydn bis Strawinsky, von Mozart bis Heucke. Dabei verzichtet der Zyklus konsequent auf Originalwerke Beethovens. Gerade aus dieser scheinbaren Beethoven-Distanz heraus ermöglicht er vielfältige unbefangene **Annäherungen an Beethoven**. Und die Zahl der Konzerte steht selbstverständlich symbolisch für die neun Sinfonien Beethovens. Jedes Konzert wird deshalb durch ein Scherzo in mehr oder weniger „sinfonischem“ Zuschnitt eröffnet.

Als **Kammermusik-Festival** will (statt) BEETHOVEN auch die Musikszene im Ruhrgebiet ins rechte Licht setzen durch **Uraufführungen** von dort lebenden Komponistinnen und Komponisten wie Julia Rhode, Stefan Heucke, Johannes Marks, Marc L. Vogler und Michael Em Walter. Auch viele der Interpretinnen und Interpreten leben im Ruhrgebiet bzw. in Westfalen. Zwei Städte, drei Programmreihen und vier Konzerte haben sich mit Unterstützung der LWL-Kulturstiftung für neun Veranstaltungen zusammengetan.

## 4: BALLABILE CELLO UND KLAVIER DEBUT UM 11

So 11. Oktober 2020, 11 Uhr

Ruhfestspielhaus, Otto-Burrmeister-  
Allee 1, 45657 Recklinghausen

**Eintritt frei!** Anmeldung: [info@debut-um-11.de](mailto:info@debut-um-11.de)

Sergej RACHMANINOW (1873-1943)

Tempo di Valse für zwei Klaviere op. 45.2 (1940)

Ulrich SCHULTHEISS (Münster, \*1956)  
Countdown für Violoncello und Klavier  
(2020) **Uraufführung**

Francis POULENC (1899-1963)

Cellosonate in A (1948)

Sergej RACHMANINOW

Cellosonate g-Moll op. 19 (1901)

Paul BÖHME, Berlin, Violoncello

(Poulenc, Schultheiss)

Joël WÖPKE, München, Violoncello

(Rachmaninow)

Rainer Maria KLAAS, Klavier

Jay J. WANG, Klavier (Rachmaninow)

## 5: SIEBEN SEPTETT BLÄSER, STREICHER, KLAVIER DEBUT UM 11

So 25. Oktober 2020, 11 Uhr

Ruhfestspielhaus, Otto-Burrmeister-  
Allee 1, 45657 Recklinghausen

**Eintritt frei!** Anmeldung: [info@debut-um-11.de](mailto:info@debut-um-11.de)

Ignaz MOSCHELES (1794-1870)

Scherzo C-Dur für Klavier op. 41.2 (1818)

Franz BERWALD (1796-1868)

Septett B-Dur für Klarinette, Fagott,  
Horn, Streichtrio und Kontrabass (1828)

Michael Em WALTER (Gelsenkirchen, \*1981)

Septett (2020) **Uraufführung**

Igor STRAWINSKY

Septett in A für Klarinette, Fagott, Horn,  
Streichtrio und Klavier (1953)

Ignaz MOSCHELES

Septett D-Dur für Klarinette, Horn, Streich-  
trio, Kontrabass und Klavier op. 88 (1833)

Studierende des Orchesterzentrums |

NRW, Dortmund, Rainer Maria KLAAS

und Jay J. WANG, Klavier

## 6: IM ANGESICHT DES ZWEIFLERS KLARINETTENTRIO MUSIK ERZÄHLT ...

So 1. November 2020, 17 Uhr

Kulturraum „die flora“

Florastraße 26, 45879 Gelsenkirchen

11 € / 6 € – Tel 0209 1699105

Johannes BRAHMS (1833-1897)

Scherzo es-Moll für Klavier op. 4 (1851)

Julia RHODE (Recklinghausen, \*1977)

TrioC für Klarinette, Violoncello und

Klavier (2020) **Uraufführung**

Sidney CORBETT (\*1960)

Im Angesicht des Zweiflers für Klari-  
nette, Violoncello und Klavier (2006)

Johannes BRAHMS

Trio a-Moll für Klavier, Klarinette und

Violoncello op. 114 (1891)

Robert BECK, Essen, Klarinette

Javier HUERTA GIMENO, Köln, Violoncello

Nina GUROL, Köln, Klavier

Rainer Maria KLAAS, Klavier (Brahms op. 4)

## 1: LEBENSALTER KLAVIER SOLO MUSIK ERZÄHLT ...

So 06. September 2020, 17 Uhr

Kulturraum „die flora“

Florastraße 26, 45879 Gelsenkirchen

11 € / 6 € – Tel 0209 1699105

Charles Valentin ALKAN (1813-1888)

Scherzo C-Dur op. 16.1 (1837)

Marc L. VOGLER (Gelsenkirchen, \*1998)

zorn (2019) **Uraufführung**

Stefan HEUCKE (\*1959)

Sonate Nr. 4 „quasi una passacaglia“

über Beethovens letztes Klavierstück,

op. 93 (2018) **Uraufführung**

Charles Valentin ALKAN

Sonate „Les quatre âges“ op. 33 (mit Vor-  
wort Alkans über Beethoven) (1847)

Schaghajegh NOSRATI, Berlin

(Alkan Sonate)

Rainer Maria KLAAS (übrige Werke)

## 2: PRÉSENCE KLAVIERTRIO INTEGRAL::MUSIK

So 13. September 2020, 16.30 Uhr

Bürgerhaus Süd

Körnerplatz 2, 45661 Recklinghausen

11 € / 6,20 € – Tel: 02361 180 527 30

Franz SCHUBERT (1797-1828)

Scherzo A-Dur für Klavier D. 959.3 (1828)

Bernd Alois ZIMMERMANN (1918-1970)

Klaviertrio „Présence“ (Ballet blanc) (1961)

Johannes MARKS (Dortmund, \*1968)

Scena insistente für Klaviertrio (2020)

**Uraufführung**

Franz SCHUBERT

Klaviertrio B-Dur D. 898 (1827)

Noé INUI, Düsseldorf, Violine

Johann LUDWIG, Wiesbaden, Violoncello

Rainer Maria KLAAS, Klavier

## 3: CONCERTANTE VIOLINE UND KLAVIER MUSIK ERZÄHLT ...

So 4. Oktober 2020, 17 Uhr

Kulturraum „die flora“

Florastraße 26, 45879 Gelsenkirchen

11 € / 6 € – Tel 0209 1699105

Béla BARTÓK (1881-1945)

Scherzo e-Moll für Klavier (1903)

Carl CZERNY (1791-1857)

Sonata concertante Es-Dur für Violine  
und Klavier (1848)

Boris YOFFE (Karlsruhe, \*1968)

Anbetung der Farbe für Violine und

Klavier (2020) **Uraufführung**

Béla BARTÓK

Violinsonate Nr. 1 (1921)

Kolja LESSING, Würzburg, Violine

Rainer Maria KLAAS, Klavier

## 7: VARIATIONS SYMPHONIQUES KLAVIER SOLO INTEGRAL::MUSIK

Fr 13. November 2020, 19.30 Uhr

Bürgerhaus Süd

Körnerplatz 2, 45661 Recklinghausen

11 € / 6,20 € – Tel: 02361 180 527 30

Robert SCHUMANN (1810-1856)

Scherzo b-Moll op. 14.2 (1836)

Stefan HEUCKE (\*1959)

Diabelli-Variationen (nach Schubert)

op. 76 (2014)

Thomas BLOMENKAMP

(Düsseldorf, \*1955)

Drei Stücke (teilweise nach Beethoven)

(2019, rev. 2020) **Uraufführung**

Robert SCHUMANN

Symphonische Etüden op. 13 (1835)

Ana-Marija MARKOVINA, Köln (Heucke)

Schaghajegh NOSRATI, Berlin

(Blumenkamp, Schumann op. 13)

Rainer Maria KLAAS (Schumann op. 14.2)

## 8: DIS-/KONSO- NANZENQUARTETT STREICHQUARTETT

So 15. November 2020, 15 Uhr

Nicolai-Kirche, Ückendorfer Str. 108

45886 Gelsenkirchen – **Eintritt frei!**

Ferruccio BUSONI (1866-1924)

Giga, Bolero e Variazione für Klavier

(1909, nach Wolfgang Amadeus Mozart)

Joseph HAYDN (1732-1809)

Streichquartett d-Moll

op. 42 / Hob. III:43 (1785)

Stefan HEUCKE (Bochum, \*1959)

Streichquartett Nr. 4 „Konsonanzen-  
quartett“ op. 107 (2020) **Uraufführung**

W. A. MOZART (1756-1791)

Streichquartett C-Dur „Dissonanzen-  
quartett“ KV 465 (1785)

NODELMAN-QUARTETT:

Misha NODELMAN, Evgenij SELITSKI,

Andreas KOSINSKI, Mark MEFSUT

Rainer Maria KLAAS, Klavier

## 9: VARIATION & PARODIE ZWEI KLAVIERE, TROMPETE INTEGRAL::MUSIK

So 22. November 2020, 11 Uhr

Ruhfestspielhaus, Otto-Burrmeister-

Allee 1, 45657 Recklinghausen

11 € / 6,20 € – Tel: 02361 180 527 30

Dmitri SCHOSTAKOWITSCH (1906-1975)

Präludium Des-Dur für Klavier op.

87.15 (1951)

Frank ZABEL (Lüdenscheid, \*1968)

Erstarte Tänze (nach Beethovens 7.

Sinfonie) für zwei Klaviere (2020)

**Uraufführung**

Camille SAINT-SAËNS (1835-1921)

Beethoven-Variationen Es-Dur

für zwei Klaviere op. 35 (1874)

Dmitri SCHOSTAKOWITSCH

Klavierkonzert c-Moll op. 35 Fassung

für zwei Klaviere und Trompete vom

Komponisten (1933)

Jay J. WANG, und Rainer Maria KLAAS,

Klaviere, Peter MÖNKEDIK, Trompete